

Kommunales Mobilitätsmanagement der Stadt Göttingen

Mobilitätsmanagement³: kommunal. betrieblich. touristisch.
30. November 2020

Göttingen – Daten und Fakten

- Oberzentrum in Südniedersachsen im Kern des oberen Leineberglandes
- rund 135.000 Einwohner*innen
- international renommierter Standort für Wissenschaft, Forschung und Bildung
- zentrale Lage in Deutschland mit guter Verkehrsanbindung



Abb. 1,2,3: Stadt Göttingen (Christoph Mischke)

Ausgangslage

- besondere Bedeutung des Klimaschutzes
 - Masterplan 100% Klimaschutz → Fortschreibung
 - Klimaplan Verkehrsentwicklung (KVE) als integriertes Gesamtkonzept
→ Verankerung Mobilitätsmanagement
- weitere Planungsgrundlagen u.a.
 - Rad-VEP
 - Nahverkehrsplan
 - Nahmobilitätskonzept für die Göttinger Südstadt
 - Luftreinhalteplan

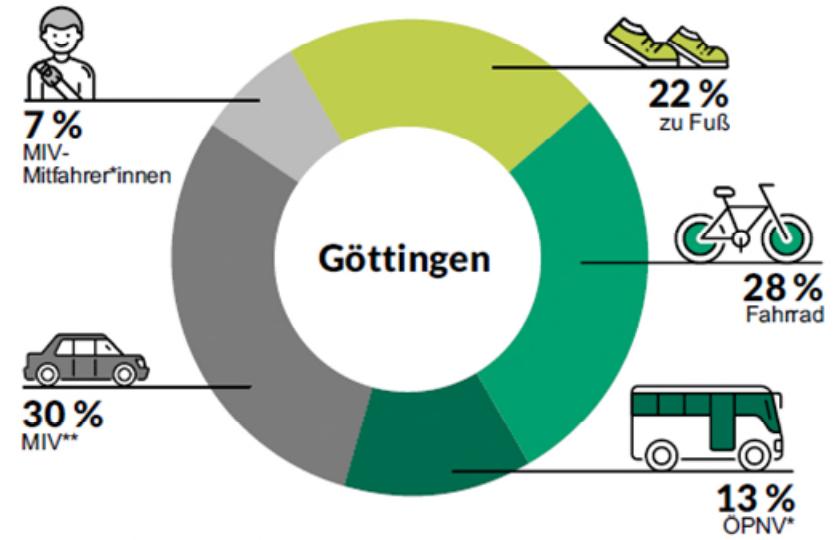


Abb. 4.: Diagramm Modal Split Göttingen (Haushaltsbefragung 2015-2016)

Handlungsdruck und Chancen

- beschlossene Ziele:
 - Klimaneutralität in Göttingen bis zum Jahr 2050
 - Senkung der CO2-Emissionen um 40% bis 2020 (Basisjahr 1990)
- Schaffung einer neuen, intelligenten Mobilitätskultur unter Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen
- lebendige Quartiere mit attraktiven Aufenthalts- und Bewegungsflächen, aber auch attraktiven Angeboten im Zentrum



Abb. 5.: CO₂ Emissionen (Stadt Göttingen)

Handlungsbedarf

- Belastungen durch Verkehr für die Lebens- und Standortqualität auf kommunaler Ebene besonders spürbar
 - Problemkreis „Verkehr“ erfährt durch Bürger*innen eine hohe Priorität
- Problembereiche sind insbesondere die Hauptverkehrsstraßen sowie die Innenstadt
- z.T. Defizite für den Fuß- und Radverkehr
 - eingeschränkte Straßenraumqualität
 - Barrierefreiheit



Abb. 6, 7: Radverkehr (Mirko Pflaum), Poller (Stadt Göttingen)

Mobilitätsmanagement in Göttingen

- Zuwendungsbescheid aus den Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative für das Vorhaben: „KSI: Klimaschutz und Mobilitätsmanagement für den Klimaplan Verkehrsentwicklung Göttingen“
- Förderzeitraum: 01.12.2017 - 30.11.2019
- Teilnahme 7. Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“ von April-Juni 2019 des Zukunftsnetz Mobilität NRW



Abb. 8: Initiativprojekte Klimaplan Verkehrsentwicklung (Stadt Göttingen / LK Argus)

Mobilitätsmanagement in Göttingen

Schulisches Mobilitätsmanagement

- Mobilitätskonzepte als zielgruppenorientierter Teil des Mobilitätsmanagements → Schulisches Mobilitätsmanagement
 - Verringerung „Elterntaxi“
 - Erlernen von Mobilitätskompetenzen
 - Prägung von Mobilitätsroutinen
- Schulen sind Zielorte und induzieren Verkehr
 - Schüler*innen
 - Eltern
 - Arbeitnehmer*innen



zu TOP

Vorlage	Vorlage-Nr. FB61/1755/20 vom/der 01-Fachbereich Planung, Bauordnung und Vermessung Status: öffentlich AZ: Datum: 22.01.2020
<p>"Gefahren reduzieren - Verkehrswende ermöglichen - Mobilitätskonzept für die Göttinger Schulen" (Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Göttingen am 13. Dezember 2019; zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität überwiesen)</p>	
Beratungsfolge:	Datum 23.06.2020 Gremium Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität

Abb. 9: Vorlage (Stadt Göttingen)

Mobilitätsmanagement in Göttingen

Schulisches Mobilitätsmanagement



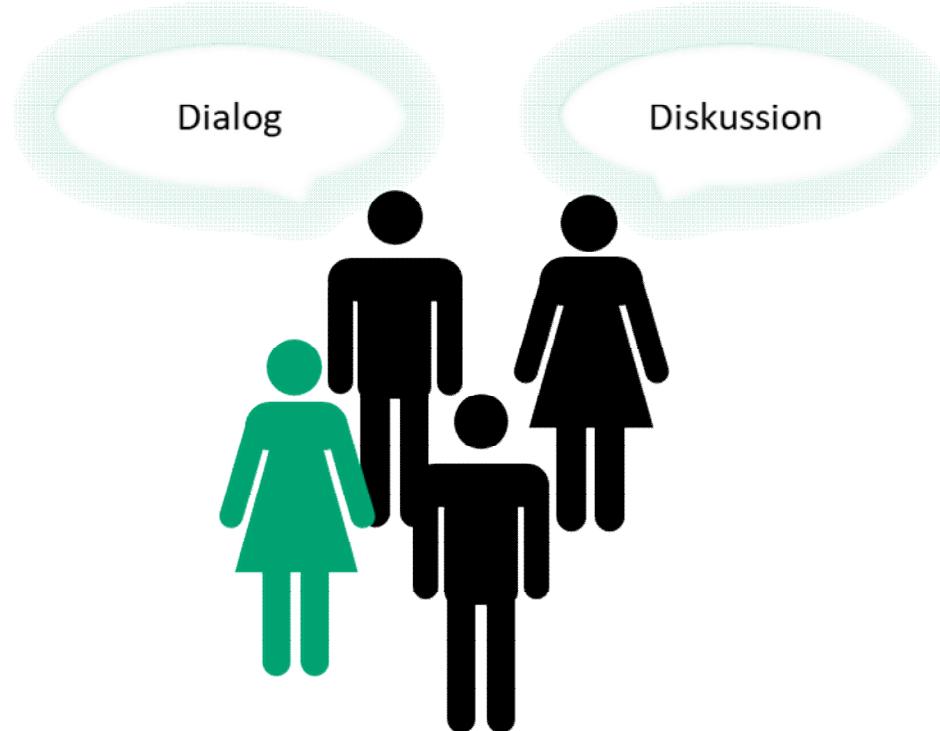
Abb. 10: Prozess/Projektablauf (vgl. EAM (2018): 18)

- Typische Maßnahmen
 - Infrastruktur und Verkehrsregelung
 - Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung
 - Organisation und Information

Mobilitätsmanagement in Göttingen

Schulisches Mobilitätsmanagement

Städtische Akteure
Schulräger
Straßenverkehrsbehörde
Sozial-, Stadt- und
Verkehrsplanung



Externe/schulische
Akteure
Schulleitung
Elternvertretung
Schüler*innen
Polizei
Vereine, Verbände
und weitere

➤ Ganzheitlicher Ansatz unter Einbeziehung verschiedener Akteure

Mobilitätsmanagement in Göttingen

Weitere Themen

- Untersuchungen zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement am Neuen Rathaus
 - Durchführung versch. Analysen
 - gutachterliche Begleitung
- Förderung des Carsharing
 - Umsetzung des Carsharinggesetzes (CsgG)
 - Verknüpfung mit Verkehrsmitteln des Umweltverbundes
 - Runder Tisch Carsharing



Abb. 12, 13: Abstellanlage / Carsharing-Stellplatz (Stadt Göttingen)

Mobilitätsmanagement in Göttingen

Weitere Themen

- Öffentlichkeitsarbeit/Information
 - Broschüre zum Mobilitätsangebot in Göttingen

C
STADT- UND VERKEHRSPLANUNG



Einfach unterwegs in Göttingen

Informationen zur Mobilität mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln

GÖTTINGEN
STADT, DIE WISSEN SCHAFT

Carsharing – teilen statt besitzen

Carsharing ist ein Bestandteil der urbanen Verkehrswende. Das Prinzip ist denkbar simpel: Beim Carsharing kann man das richtige Fahrzeug für genau die Strecken und Anlässe mieten, für die man es auch benötigt.

Abgesehen wird in der Regel nach zurückgelegter Zeit und Nutzung. Alle Kosten wie Kraftstoff, Wartung oder Reinigung sind dann bereits schon eingerechnet. Mit diesem Modell kann man also die Vorteile eines Pkw genießen, ohne ein eigenes Auto besitzen zu müssen. Für Unternehmen ist das Carsharing-Prinzip in bestimmten Fällen lohnenswert.

So ist es auch nicht überraschend, dass dieses Angebot booms. Schon fast 2,5 Millionen Nutzer*innen weltweit gab es im Dezember 2019. Das Umweltmanagement hat in Studien ermittelt, dass ein einzelnes Carsharing-Fahrzeug im Durchschnitt bis zu 15 private Fahrzeuge ersetzen und damit den Verkehr erheblich entlasten kann.

Ein wichtiger Beitrag zur Verkehrswende: Carsharing-Angebote können Städte erheblich vom Autoverkehr entlasten und schaffen Platz für Neues.

Insbesondere in der Stadt erwies sich das stationäre oder spontan nach Bedarf gemietete Fahrzeug als überzeugende Alternative. Meist ist man damit einfach flexibler und günstiger unterwegs. Auch in Göttingen steht Ihnen ein umfangreiches und vielseitiges Angebot an Carsharing-Diensten zur Verfügung. Um loszufahren, müssen Sie sich bei dem jeweiligen Anbieter nur einmalig registrieren.

Welches Carsharing für wen?
Wer nicht täglich – zum Beispiel für den Waren-Einkauf – einen Autoverkehr braucht, kann Carsharing meist kostengünstiger unterwegs als mit dem eigenen Auto. Es entfallen sämtliche Kosten für das eigene Auto wie Anschaffung, Wartung, Reparatur, Steuern und Versicherung. Bei stationsbasierten Angeboten spart man sich zudem die Parkplatzsuche.

Stadt der kurzen Wege

Fast die Hälfte aller in Göttingen zurückgelegten Strecken bleibt unter einer Entfernung von drei Kilometern. Wege-längen unter einem Kilometer legen drei Viertel der Göttinger*innen zu Fuß zurück. Bei Strecken von einem bis drei Kilometern entfallen fast drei Viertel auf Fahrrad- oder Fußverkehr.

Wie die Grafik zeigt, lassen sich in der Göttinger Innenstadt die wichtigsten Ziele zu Fuß erreichen.

Busverkehr

Die Göttinger Verkehrsbetriebe (GVB) sind für den städtischen Nahverkehr zuständig. Sie arbeiten kontinuierlich daran, die Busflotte zu elektrifizieren und moderne wie günstige Ticket- und Tarifoptionen anzubieten. Zudem wird der Stadt innerer ÖPNV durch die Busbeschleunigung, so dass Busse und ihre Fahrgäste weniger Wartezeiten an Ampeln vertragen müssen.

Gute Verbindungen in Stadt und Umland

Göttingen bietet ein gut getaktetes Nahverkehrsangebot mit zunehmend elektrisch betriebenen Fahrzeugen und attraktiven Ticketangeboten. Zusätzlich ist die Stadt bestens mit dem Umland und der Region Südniedersachsen vernetzt.

2022: 100 % E-Mobilität der Göttinger Busflotte

21

Fußverkehr

Stadt der kurzen Wege

Fast die Hälfte aller in Göttingen zurückgelegten Strecken bleibt unter einer Entfernung von drei Kilometern. Wege-längen unter einem Kilometer legen drei Viertel der Göttinger*innen zu Fuß zurück. Bei Strecken von einem bis drei Kilometern entfallen fast drei Viertel auf Fahrrad- oder Fußverkehr.

Wie die Grafik zeigt, lassen sich in der Göttinger Innenstadt die wichtigsten Ziele zu Fuß erreichen.

Busverkehr

Die Göttinger Verkehrsbetriebe (GVB) sind für den städtischen Nahverkehr zuständig. Sie arbeiten kontinuierlich daran, die Busflotte zu elektrifizieren und moderne wie günstige Ticket- und Tarifoptionen anzubieten. Zudem wird der Stadt innerer ÖPNV durch die Busbeschleunigung, so dass Busse und ihre Fahrgäste weniger Wartezeiten an Ampeln vertragen müssen.

Gute Verbindungen in Stadt und Umland

Göttingen bietet ein gut getaktetes Nahverkehrsangebot mit zunehmend elektrisch betriebenen Fahrzeugen und attraktiven Ticketangeboten. Zusätzlich ist die Stadt bestens mit dem Umland und der Region Südniedersachsen vernetzt.

2022: 100 % E-Mobilität der Göttinger Busflotte

21

ÖPNV

Stadt der kurzen Wege

Fast die Hälfte aller in Göttingen zurückgelegten Strecken bleibt unter einer Entfernung von drei Kilometern. Wege-längen unter einem Kilometer legen drei Viertel der Göttinger*innen zu Fuß zurück. Bei Strecken von einem bis drei Kilometern entfallen fast drei Viertel auf Fahrrad- oder Fußverkehr.

Wie die Grafik zeigt, lassen sich in der Göttinger Innenstadt die wichtigsten Ziele zu Fuß erreichen.

Busverkehr

Die Göttinger Verkehrsbetriebe (GVB) sind für den städtischen Nahverkehr zuständig. Sie arbeiten kontinuierlich daran, die Busflotte zu elektrifizieren und moderne wie günstige Ticket- und Tarifoptionen anzubieten. Zudem wird der Stadt innerer ÖPNV durch die Busbeschleunigung, so dass Busse und ihre Fahrgäste weniger Wartezeiten an Ampeln vertragen müssen.

Gute Verbindungen in Stadt und Umland

Göttingen bietet ein gut getaktetes Nahverkehrsangebot mit zunehmend elektrisch betriebenen Fahrzeugen und attraktiven Ticketangeboten. Zusätzlich ist die Stadt bestens mit dem Umland und der Region Südniedersachsen vernetzt.

2022: 100 % E-Mobilität der Göttinger Busflotte

21

Abb.14-17: Auszug Broschüre Mobilität (Stadt Göttingen / tippingpoints)

Mobilitätsmanagement in Göttingen

- Impulse durch Teilnahme am Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“
 - Vernetzung mit Kommunen / Akteuren
 - inhaltlicher Input
 - „Handwerkszeug“
 - Herausforderungen
 - Mobilitäts- und Klimaschutzbelange als übergeordnete Ziele
 - Überzeugung von Kritikern
 - Sensibilisierung für Themen der nachhaltigen Mobilität und Förderung des Umweltverbundes
- Voraussetzungen
- Mobilität ist „Chefsache“
 - politischer Rückhalt
 - Haushaltssmittel

Ansprechpartner



Sarah Schmidtke

Mobilitätsmanagerin

Fachdienst Stadt- und
Verkehrsplanung

Neues Rathaus

Hiroshimaplatz 1-4

37083 Göttingen

Tel: (0551) 400 3007

Fax: (0551) 400 62 3007

s.schmidtke@goettingen.de

s.schmidtke@goettingen.de-mail.de